

Pressemitteilung

Im Notfall nicht allein

Stand by U Notfallkarte und Treuhand-Box helfen Singles vorzusorgen

München, 07. 09. 2016. Rufnummer einer Vertrauensperson, Patientenverfügung, Testament, Versicherungen – in einem Notfall kann es sein, dass jemand schnell auf Daten wie diese zugreifen muss. Singles sollten da vorsorgen. Mit der „Stand by U Notfallkarte“ können sie einfach regeln, was im Ernstfall zu geschehen hat. Das reicht von einem einfachen Anruf an jene Person, der sie vertrauen, bis zu einer Treuhandbox beim zertifizierten Web-Dienst iDGARD, die sie digital hinterlegen können.

„Wie erreichen die Notfall-Ärzte schnellstmöglich die Person meines Vertrauens?“ „Wer lässt ihm oder ihr alle wichtigen persönlichen Dokumente zukommen?“ „Wer regelt alles Notwendige: Behördengänge, die Organisation von Pflege- und Reha-Maßnahmen, Versicherungsfragen?“ Dies sind Fragen, die sich Singles stellen sollten. Eine schnelle Verständigung der Vertrauensperson kann ausschlaggebend sein – für den weiteren Ablauf und auch für ihr späteres Wohlbefinden. Die Notfallkarte des Unternehmens Stand by U will helfen, diese Prozesse zu vereinfachen. In Zusammenarbeit mit der Münchner IT-Firma Uniscon GmbH und den besonders sicheren Datenräumen ihres Dienstes iDGARD bietet Stand by U ein System an, das genau für jenen Ernstfall vorsorgt. Und so funktioniert es:

- Mitglieder erhalten eine Notfallkarte mit einer kostenlosen 0800-Telefonnummer. Sobald jemand diese Nummer anruft, beginnt Stand by U damit, das Mitglied zu identifizieren.
- Stand by U kontaktiert die vom Mitglied als Ansprechpartner bestimmte Person – sei es ein Familienmitglied, ein Freund oder auch der Hausarzt.
- Im Fall, dass das Mitglied eine Treuhandbox hinterlegt hat, unternimmt Stand by U jene Schritte, die das Mitglied zuvor festgelegt hat.

„Mit der Stand by U Notfallkarte bieten wir die Möglichkeit, online Daten in einer Treuhandbox zu hinterlegen, die im Notfall von einer autorisierten Person angesehen werden kann“, erklärt Michael Müller, CEO des Unternehmens. Er habe in iDGARD einen Datenraum-Anbieter gefunden, „der die Datensicherheit der Treuhandbox gewährleistet.“ Welche Daten in der Box gespeichert sind - also ob Telefon-,

Pressemitteilung

Kontonummern, die Patientenverfügung oder Versicherungspolice - all das entscheidet der Inhaber selbst. Auch, wer die darin befindlichen Unterlagen zu Gesicht bekommen soll. Die Daten sind dank der Sealed Cloud Technologie von Uniscon, die dem Dienst iDGARD zugrunde liegt, nur für die autorisierte Person zugänglich.

Das Datenschutz-Zertifikat des Dienstes bescheinigt die höchste Schutzklasse (Schutzklasse III) des Trusted Cloud Datenschutzprofil (TCDP). TCDP ist ein Datenschutz-Anforderungskatalog, der unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) entwickelt wurde. Damit erfüllt iDGARD die Anforderungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und wahrt selbst Geheimnisse, wie sie im Strafgesetzbuch unter § 203 StGB angeführt sind.

Weiterführende Informationen:

- 1) <https://www.idgard.de/privacyblog/tuev-datenschutz-zertifikat-schutzklasse-3>
- 2) <https://www.idgard.de/service/downloads/sealed-cloud-white-paper/>
- 3) <https://www.idgard.de/cloud-anwendungen/datenraum/>

Druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage bei presse@uniscon.de

Weiter Informationen zu Funktionen und Aussehen:

Über Uniscon GmbH

Uniscon – The Web Privacy Company

Die Uniscon GmbH entwickelt technische Lösungen zur effizienten und sicheren Zusammenarbeit im Internet. Ihr Service iDGARD basiert auf der weltweit patentierten Sealed Cloud Technologie. Mit dieser werden die Daten in der Cloud so geschützt, dass selbst der Betreiber des Dienstes keinen Zugriff auf die Daten seiner Kunden hat. Als einziger Dienst schützt iDGARD nicht nur die Inhalte, sondern auch die Metadaten. Diese bleiben ausschließlich unter der Kontrolle der Nutzer. Weitere Informationen finden Sie unter www.uniscon.de, www.sealedcloud.de und www.idgard.de.

Pressekontakt

Uniscon GmbH, Claudia Seidl

Agnes-Pockels-Bogen 1

80992 München

089 / 41 615 988 103

presse@uniscon.de

www.uniscon.de